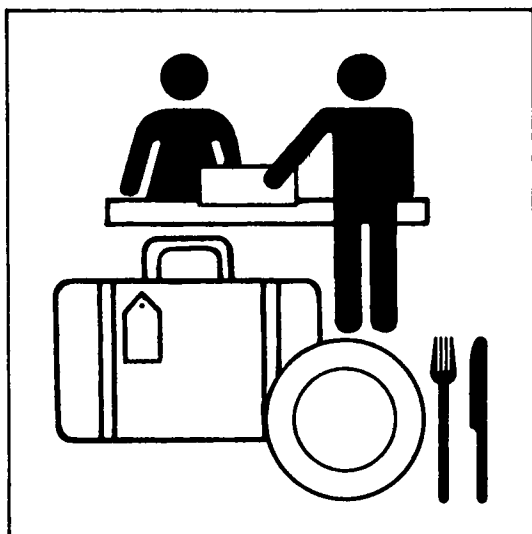


Statistisches Bundesamt

# Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie **6**

Reihe 3.1

Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel

(Meßzahlen)

**Oktober 1988**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

## Inhalt

### Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik .....	3
2 Umsatz und Beschäftigte im Oktober 1988 .....	5

### Tabellenteil

#### Meßzahlen

1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (1986 = 100) .....	6
2 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen (1986 = 100) .....	10

#### Prozentuale Veränderung

3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen .....	11
4 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen .....	15

#### Meßzahlen und prozentuale Veränderung

5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen .....	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Erscheinungsformen .....	20

#### Paariger Vergleich (prozentuale Veränderung)

7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen im Oktober 1988 gegenüber Oktober 1987 .....	21
--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

#### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

#### Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Die Berechnung von aggregierten Meßzahlen erfolgt auf Basis der absoluten Einzelwerte

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Februar 1989

Verlag:  
Metzler-Poeschel Stuttgart

Preis: DM 5,40

Bestellnummer: 2060310-88110

Verlagsauslieferung:  
Hermann Leins GmbH & Co.  
Verlags-KG  
Holzwiesenstr. 2  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/33046  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier



## 1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik

### Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG)" vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) repräsentativ erhoben.

### Erhebungsbereich

Erfaßt werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige ohne Agenturtankstellen (4371); Ausgabe 1979) liegt.

### Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

### Erhebungsumfang

Nach der Rechtsgrundlage dürfen maximal 25 000 Einzelhandelsunternehmen befragt werden. Diese wurden aus dem nach Bundesländern, Wirtschaftsgruppen bzw. -klassen und Umsatzgrößenklassen geschichteten Anschriftenmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1985 zufällig ausgewählt. Für die Stichprobenziehung wurden von den insgesamt 339 318 am Stichtag (29.3.1985) ermittelten Unternehmen, nur 176 237 berücksichtigt, weil sie 1984 einschl. Umsatzsteuer mindestens 250 000 DM umgesetzt oder wegen Neugründung 1984 noch keinen Umsatz hatten. Als Ersatz für aus dem Berichtskreis ausscheidende Unternehmen (z.B. Löschung, Verlagerung der wirtschaftlichen Tätigkeit) werden ständig neugegründete Unternehmen zufällig ausgewählt und in den Berichtskreis eingeschleust.

### Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

### Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Vollzeitbeschäftigten. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

### Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung nachgewiesenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung nachgewiesenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen zudem die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die geschätzten Angaben eines Monatsberichts laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aus technischen Gründen erst in nachfolgenden Monatsberichten zum Tragen kommen.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Der Darstellung der Ergebnisse - ausgenommen Tabelle 7 - liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zugrunde. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen dadurch ab, daß in ihr nur nicht

hochgerechnete Angaben von Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

### Definitionen

#### Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigt wurden.

#### Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber, Wehrpflichtige, Mutterschaftsurlauber).

#### Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

### Erscheinungsformen des Einzelhandels \*)

#### - Ambulanter Handel

Der Verkauf der Waren ist nicht an einen festen Standort gebunden, sondern erfolgt überwiegend "ambulant", z.B. auf Märkten, aus Verkaufswagen oder bei Hausbesuchen.

#### - Versandhandel

Die Waren werden mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Käufer nach Bestellung auf dem Versandwege durch die Post oder auf andere Weise zugestellt.

#### - Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf der Waren erfolgt überwiegend direkt innerhalb einer offenen Verkaufsstelle (Ladengeschäft) oder an festem Standort. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

#### - Kaufhaus

Ladengeschäft, in dem überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen angeboten werden, ohne daß ein warenhausähnliches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 1 000 qm.

#### - Warenhaus

Ladengeschäft, in dem Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungsmittel und Getränke - angeboten werden. Die Verkaufsmethode reicht von Bedienung, z.B. im Textilbereich, bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungsmittel und Getränke in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

\*) Die Abgrenzung der einzelnen Erscheinungsformen ist auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden dagegen nach einem Schwerpunktprinzip zugeordnet. Hierbei wird ein Mehrbetriebsunternehmen einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten dieses Unternehmens einer dieser Position zuzuordnen ist/sind und der überwiegende Unternehmensumsatz dort erwirtschaftet wird.

- Selbstbedienungs(SB)-Warenhaus

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungsmitteln und Getränken anbietet. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

- Verbrauchermarkt

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das vorwiegend Nahrungsmittel und Getränke sowie ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener Branchen führt, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 qm.

- Supermarkt

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Anderer Lebensmittelmarkt (ohne Frischwaren)

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Ladengeschäft anderer Art

(Fach-, Spezialgeschäfte)

Hierzu zählen alle Ladengeschäfte, die den vorher genannten speziellen Formen nicht zugeordnet werden können. Das sind zum einen alle Geschäfte im spezialisierten Nicht-Lebensmittelhandel. Zum anderen sind das aber auch Ladengeschäfte mit Waren verschiedener Art oder überwiegend Nahrungsmitteln und Getränken, soweit Verkaufsfläche oder Bedienungsform den jeweiligen Bedingungen nicht entsprechen.

- Restlicher stationärer Einzelhandel

Hierzu zählen eine Reihe anderer Betriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

2 Umsatz und Beschäftigte im Oktober 1988

Die Unternehmen des Einzelhandels im Bundesgebiet setzten im Oktober 1988 bei 26 Verkaufstagen nominal (in jeweiligen Preisen) 2,5 % weniger um als im Oktober 1987, der jedoch 27 Verkaufstage hatte. Real (in Preisen von 1980) wurde ein Umsatzrückgang von 3,0 % ermittelt.

Drei der neun Wirtschaftsgruppen des Einzelhandels erzielten im Oktober 1988 eine nominale und reale Umsatzsteigerung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat. Es sind dies der Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (nominal + 5,7 % : real + 7,1 %), mit Einrichtungsgegenständen (+ 3,4 : + 2,1) und der Einzelhandel mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 2,5 : + 1,5).

Im Einzelhandel mit pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen wurde nur ein nominaler Umsatzzuwachs (+ 0,9 : - 0,7) erreicht.

Sowohl nominal als auch real unter den Umsatzwerten des Vorjahresmonats blieben die Ergebnisse des Einzelhandels mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (- 1,9 : - 2,3), mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und

-reifen (- 3,0 : - 5,9), mit Waren verschiedener Art (- 3,7 : - 3,0), mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten (- 4,0 : - 2,7) sowie der Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (- 6,9 : - 7,8).

Einen nominalen Umsatzrückgang gegenüber Oktober 1987 meldeten sowohl die Warenhausunternehmen (- 3,7 %) als auch die Versandhandelsunternehmen (- 6,0 %).

In den ersten zehn Monaten des Jahres 1988 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 3,8 % und real 3,2 % mehr um als im entsprechenden Vergleichszeitraum des Jahres 1987.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende Oktober 1988 0,8 % mehr Personen (Inhaber, mithelfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende) tätig als Ende Oktober 1987. Diese Steigerung wird durch eine Zunahme der Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 3,1 % hervorgerufen, während die Zahl der Vollbeschäftigten um 0,5 % abnahm.

## TABELLENTEIL

## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		OKT.	OKT.	SEP.	JAN./OKT.	OKT.	OKT.	SEP.	JAN./OKT.
		1988	1987	1988	1988	1988	1987	1988	1988
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	103,6	106,7	102,8	103,2	105,1	108,8	104,4	104,0
431 15	REFORMWAREN	97,0	102,9	93,6	97,9	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	103,6	106,7	102,7	103,2	105,1	108,7	104,4	104,0
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	97,0	103,4	92,9	95,0	97,5	105,0	93,6	95,9
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	89,5	83,2	86,7	83,8	82,6	80,7	81,8	78,8
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	83,6	85,7	80,9	81,8	85,4	87,3	82,7	83,6
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	100,9	108,1	99,2	96,7	103,4	110,5	101,7	99,0
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	103,8	114,6	107,7	107,4	103,4	115,3	107,4	107,4
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	86,5	101,3	88,0	102,4	93,9	111,2	95,1	99,3
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	117,8	102,6	116,7	116,9	122,9	106,6	122,0	119,9
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	105,6	108,2	100,5	93,8	105,9	108,6	100,8	94,1
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	99,2	101,4	102,0	103,1	97,4	100,6	100,1	101,6
431 6	GETRAENKEN	100,5	102,7	101,7	101,3	99,0	102,1	100,2	100,2
431 9	TABAKWAREN	98,5	100,3	98,1	97,1	97,3	100,1	97,0	96,3
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	103,9	105,9	103,2	103,4	105,4	107,9	104,8	104,3
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	118,0	122,8	105,8	98,7	115,1	121,1	103,4	96,7
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	124,3	134,1	109,2	98,3	120,6	131,8	106,2	95,9
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	122,8	129,0	96,9	94,9	119,1	126,7	94,1	92,5
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	123,5	137,1	109,7	99,1	119,9	134,7	106,7	96,7
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	131,4	133,3	127,3	111,7	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	123,8	135,3	108,4	98,6	120,1	133,0	105,4	96,2
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	121,3	122,5	110,6	102,3	117,3	120,0	107,1	99,4
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 48	KOPFBEDeckUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	115,1	112,3	100,6	99,3	111,5	110,2	97,6	96,6
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	92,9	105,9	80,8	73,7	92,0	105,3	80,1	73,2
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	95,5	110,2	83,2	76,2	94,2	109,2	82,2	75,4
432 6	KUERSCHNERWAREN	105,8	146,8	81,5	67,1	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	102,3	109,8	104,6	100,2	101,2	109,1	103,6	99,3
432 72	TEPPICHEN	110,0	98,0	90,7	96,2	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		OKT.	OKT.	SEP.	JAN./OKT.	OKT.	OKT.	SEP.	JAN./OKT.
		1988	1987	1988	1988	1988	1987	1988	1988
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	107,5	100,5	95,8	96,5	106,8	100,1	95,3	96,1
432 74	BETTWAREN	113,8	117,8	99,5	95,2	112,8	117,2	98,7	94,5
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL, BODENBELAEGEN, BETTWAREN	107,4	104,0	95,9	96,3	106,5	103,3	95,2	95,7
432 81	SCHUHEN	125,6	136,3	105,1	97,0	122,0	133,7	102,2	94,6
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	100,5	103,7	90,0	85,3	98,5	102,3	88,3	83,8
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	122,8	132,7	103,4	95,7	119,4	130,1	100,6	93,4
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	120,4	129,3	105,3	97,3	117,1	127,1	102,7	95,2
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, GAS	102,3	97,0	95,5	97,1	100,4	96,0	93,8	95,6
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	132,4	132,4	126,9	124,2	132,1	132,1	126,7	123,9
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	104,6	109,1	96,4	100,7	101,4	107,5	93,5	98,1
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	120,1	120,1	113,7	113,4	119,0	119,5	112,9	112,6
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	98,2	92,6	99,0	91,2	94,8	91,1	95,7	88,7
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	134,4	128,2	120,7	113,1	129,9	125,8	116,6	109,7
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	129,4	123,8	84,4	101,3	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	115,5	122,9	84,3	107,8	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 6	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	119,1	120,6	86,0	101,3	.	.	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	116,4	116,4	111,4	102,0	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	103,6	107,6	111,5	114,8	101,5	106,5	109,4	112,8
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	124,5	117,2	112,9	105,8	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	128,2	123,9	116,6	111,6	124,6	122,0	113,4	109,0
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	110,5	125,5	106,2	99,4	111,3	126,1	107,0	100,0
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, MASCHMASCHINEN	106,2	109,6	100,6	91,6	106,0	109,5	100,4	91,4
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	108,6	118,8	103,8	96,1	109,1	119,3	104,3	96,5
434 2	LEUCHTEN	.	.	.	.	.	.	.	.
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	109,6	112,9	102,3	98,6	114,2	115,4	106,5	102,3
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	112,6	111,0	115,0	97,3	108,7	109,0	111,2	94,3
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	.	.	.	.	.	.	.	.

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		OKT. 1988	OKT. 1987	SEP. 1988	JAN./OKT. 1988	OKT. 1988	OKT. 1987	SEP. 1988	JAN./OKT. 1988
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	109,8	114,3	103,5	97,8	112,9	116,0	106,2	100,3
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.									
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	104,2	106,5	111,0	97,9	101,0	104,2	107,7	95,2
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	150,1	109,9	120,6	131,7	145,5	107,6	117,0	128,1
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	111,9	107,0	112,6	103,6	108,5	104,8	109,3	100,8
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	111,3	111,3	110,3	100,1	105,5	107,4	104,6	95,2
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	110,0	107,1	114,6	106,2	104,2	103,3	108,6	101,0
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	111,1	110,5	111,2	101,4	105,2	106,6	105,4	96,4
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	124,9	115,3	114,0	115,2	126,5	116,2	115,4	116,5
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	112,9	110,2	111,9	103,6	109,1	107,5	107,8	100,4
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW									
436 1	APOTHEKEN	112,4	111,8	109,0	108,9	108,5	109,9	105,3	105,9
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	127,6	116,6	120,3	116,1	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	100,9	98,3	96,9	101,5	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	108,0	105,6	107,5	108,5	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	107,6	105,4	107,1	108,0	105,7	104,2	105,2	106,3
436 8	LACKEN, FARBEN	98,2	111,4	98,5	98,1	96,4	110,4	96,8	96,6
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	111,1	110,2	108,1	108,3	107,6	108,4	104,8	105,6
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)									
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	111,9	105,9	110,9	108,6	115,7	108,0	113,8	111,9
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	111,9	105,9	110,9	108,6	115,7	108,0	113,8	111,9
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN									
438 11	KRAFTWAGEN	112,3	115,8	115,7	114,1	105,1	111,9	108,6	108,0
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	109,4	116,3	104,4	107,0	.	.	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	112,1	115,9	115,0	113,7	105,0	111,9	108,0	107,6
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	84,8	74,5	98,4	128,8	80,1	72,4	93,5	123,2
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	111,3	114,7	114,5	114,1	104,2	110,7	107,5	108,1
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART									
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	102,1	109,9	84,8	100,4	106,4	115,0	90,0	97,7
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	98,0	111,1	99,8	99,7	99,6	112,0	101,4	100,2
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		OKT. 1988	OKT. 1987	SEP. 1988	JAN./OKT. 1988	OKT. 1988	OKT. 1987	SEP. 1988	JAN./OKT. 1988
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	109,3	100,8	110,2	100,6	111,0	100,9	112,0	101,8
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	111,8	98,9	106,7	101,5	113,4	98,9	108,3	102,6
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	109,8	100,4	109,5	100,8	111,5	100,5	111,2	102,0
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	95,2	93,0	90,6	88,7	95,6	93,7	90,8	89,0
439 61	SPIELWAREN	105,8	89,7	85,2	87,8	103,0	88,1	83,0	85,8
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	92,1	93,0	84,0	98,5	90,8	92,1	82,9	97,3
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	96,3	92,0	84,3	95,2	94,5	90,9	82,9	93,8
439 7	BRENNSTOFFEN	74,4	88,4	80,8	76,2	95,0	96,5	99,0	92,4
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	116,6	123,6	110,4	102,9	114,6	122,3	108,7	101,5
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	103,8	109,2	95,0	94,5	102,6	108,7	94,0	93,5
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	115,9	116,0	111,3	112,3	116,6	117,2	111,9	112,7
439 8	WAREN VERSCH. ART	110,6	114,5	103,8	102,4	109,9	114,5	103,3	101,8
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	123,8	125,6	125,2	111,9	129,2	126,3	130,5	115,7
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	123,7	125,4	125,1	111,8	129,1	126,2	130,4	115,6
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	105,6	109,7	100,5	98,9	107,1	109,9	102,3	100,0
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	110,2	113,1	106,0	103,8	109,1	112,6	105,1	102,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1986 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	OKT.	OKT.	SEP.	JAN./OKT.
	1988	1987	1988	1988
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	93,8	103,8	91,0	94,3
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	131,2	142,7	125,0	102,1
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	120,6	123,8	114,5	102,1
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	126,8	134,9	120,6	102,1
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	95,5	99,1	85,8	92,1
KAUFHAEUER	96,4	102,4	87,2	93,4
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	95,7	99,9	86,2	92,4
SB-WARENHAEUER	117,6	117,6	111,8	112,9
VERBRAUCHERMAERKTE	115,5	120,4	114,8	117,7
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	117,4	117,9	112,2	113,4
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	110,4	111,7	105,7	104,6
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	124,9	126,2	123,9	115,8
SUPERMAERKTE	104,5	108,8	103,2	104,4
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	105,0	105,0	103,3	101,4
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	104,2	102,3	103,7	102,8
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	114,3	117,1	107,4	104,0
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	109,8	112,1	104,8	103,6
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	107,3	111,3	108,8	106,3
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	109,5	112,0	105,4	104,0
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	110,2	113,1	106,0	103,8

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

## 3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		OKT. 1988 GEGENUEBER		OKT. 88 UND SEP. 88 GEGENUEBER	JAN./OKT. 88 GEGENUEBER	OKT. 88 GEGENUEBER	JAN./OKT. 88 GEGENUEBER
		OKT. 1987	SEP. 1988	OKT. 87 UND SEP. 87	JAN./OKT. 87	OKT. 87	JAN./OKT. 87
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100	
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN							
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	-2,9	0,8	0,9	2,6	-3,3	2,9
431 15	REFORMWAREN	-5,8	3,6	-1,7	-0,7	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, DAS	-2,9	0,8	0,9	2,6	-3,3	2,9
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-6,2	4,5	-6,7	-4,2	-7,2	-4,1
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	7,7	3,2	17,2	4,9	2,4	0,2
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	-2,5	3,3	-1,5	-3,8	-2,2	-2,7
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-6,7	1,7	-3,9	-0,7	-6,4	0,1
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	-9,4	-3,6	-4,7	2,8	-10,3	2,4
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	-14,6	-1,7	-12,3	1,2	-15,6	0,9
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	14,8	0,9	18,3	21,8	15,2	24,0
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-2,4	5,1	2,6	3,8	-2,5	4,0
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	-2,1	-2,7	-2,5	1,7	-3,2	1,0
431 6	GETRAENKEN	-2,2	-1,2	-1,6	2,0	-3,0	1,5
431 9	TABAKWAREN	-1,8	0,4	-0,8	-0,1	-2,8	-0,6
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	-1,9	0,7	1,6	3,4	-2,3	3,7
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN							
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	-3,9	11,5	1,8	2,1	-5,0	1,1
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	.	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	-7,4	13,8	-0,1	-0,0	-8,5	-1,2
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	-4,8	26,8	1,6	1,7	-6,0	0,4
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	-9,9	12,6	-2,2	1,5	-11,0	0,3
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHÖR F. KINDER U. SAEUGL.	-1,4	3,2	3,0	6,8	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	-8,5	14,1	-1,1	1,2	-9,7	-0,0
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	-1,0	9,7	5,8	4,1	-2,2	2,5
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	.	.	.	.	.	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	2,5	14,4	6,7	3,9	1,1	2,4
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-12,2	15,1	-9,7	-9,2	-12,6	-9,5
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	-13,3	14,8	-10,8	-8,7	-13,7	-9,0
432 6	KUERSCHNERWAREN	-27,9	29,9	-21,8	-19,9	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	-6,8	-2,1	1,1	4,9	-7,2	4,5
432 72	TEPPICHEN	12,3	21,3	9,0	7,2	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		OKT. 1988 GEGENUEBER		OKT. 88 UND SEP. 88 GEGENUEBER	JAN./OKT. 88 GEGENUEBER	OKT. 88 GEGENUEBER	JAN./OKT. 88 GEGENUEBER
		OKT. 1987	SEP. 1988	OKT. 87 UND SEP. 87	JAN./OKT. 87	OKT. 87	JAN./OKT. 87
		IN JEWELIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
EINZELHANDEL MIT (IN) ...							
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	6,9	12,2	4,2	3,0	6,7	2,9
432 74	BETTWAREN	-3,4	14,3	2,9	4,8	-3,8	4,4
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	3,2	11,9	4,1	4,5	3,1	4,3
432 81	SCHUHEN	-7,9	19,5	-1,0	0,1	-8,7	-1,1
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-3,0	11,7	-1,3	-3,6	-3,7	-4,4
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	-7,5	18,8	-1,0	-0,3	-8,3	-1,5
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	-6,9	14,3	-0,4	1,1	-7,8	0,0
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	5,5	7,1	4,2	5,4	4,6	4,5
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	0,0	4,4	3,4	10,0	0,0	10,1
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-4,2	8,5	-1,7	4,5	-5,7	3,0
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	0,0	5,6	2,4	8,0	-0,4	7,7
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	6,0	-0,8	9,0	4,2	4,1	2,5
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	4,8	11,4	7,3	9,2	3,3	7,5
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	4,5	53,3	0,4	7,8	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	-6,1	36,9	-12,8	10,1	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	-1,3	38,5	-5,8	7,0	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	0,0	4,5	0,5	4,1	.	.
433 7	TAPETEN	-3,7	-7,1	4,5	10,2	-4,7	9,2
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	6,2	10,3	1,0	5,6	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	3,4	9,9	5,6	8,6	2,1	7,2
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	-12,0	4,0	-8,7	-0,9	-11,7	-0,6
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, MASCHMASCHINEN	-3,1	5,6	-1,3	2,2	-3,2	2,1
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	-8,5	4,7	-5,7	0,3	-8,5	0,4
434 2	LEUCHTEN	.	.	.	.	.	.
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	-2,9	7,1	0,7	5,2	-1,0	7,4
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	1,4	-2,1	5,5	5,0	-0,2	3,4
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		OKT. 1988		OKT. 88 UND SEP. 88	JAN./OKT. 88	OKT. 88	JAN./OKT. 88
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		OKT. 1987	SEP. 1988	OKT. 87 UND SEP. 87	JAN./OKT. 87	OKT. 87	JAN./OKT. 87
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWELIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	-4,0	6,1	-0,6	3,8	-2,7	5,4
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	-2,2	-6,2	0,6	4,9	-3,1	3,7
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	36,6	24,4	32,4	26,5	35,3	25,0
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	4,5	-0,7	5,7	8,9	3,5	7,7
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	-0,0	0,9	4,1	5,9	-1,8	3,7
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	2,8	-4,0	4,8	2,8	0,9	0,7
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	0,5	-0,1	4,3	5,2	-1,3	3,0
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	8,4	9,6	2,8	14,3	8,9	14,9
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	2,5	0,9	4,4	7,2	1,5	6,0
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	0,5	3,1	3,5	5,0	-1,3	3,3
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	9,4	6,1	10,9	14,4	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	2,7	4,1	4,1	2,6	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	2,2	0,4	4,6	7,5	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	2,1	0,5	4,6	7,4	1,4	6,7
436 8	LACKEN, FARBEN	-11,9	-0,3	-12,2	-3,6	-12,6	-4,5
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	0,9	2,8	3,6	5,3	-0,7	3,7
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	5,7	0,9	7,8	10,6	7,1	11,8
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	5,7	0,9	7,8	10,6	7,1	11,8
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	-3,1	-2,9	3,1	5,6	-6,1	2,7
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-6,0	4,7	-3,4	-1,1	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	-3,3	-2,5	2,7	5,2	-6,2	2,9
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	13,8	-13,8	11,3	13,3	10,6	10,6
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	-3,0	-2,8	2,8	5,4	-5,9	2,6
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	-7,2	20,3	-3,9	2,0	-7,5	0,2
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-11,8	-1,9	-4,3	3,2	-11,0	3,4
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		OKT. 1988 GEGENUEBER		OKT. 88 UND SEP. 88 GEGENUEBER	JAN./OKT. 88 GEGENUEBER	OKT. 88 GEGENUEBER	JAN./OKT. 88 GEGENUEBER
		OKT. 1987	SEP. 1988	OKT. 87 UND SEP. 87	JAN./OKT. 87	OKT. 87	JAN./OKT. 87
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWELIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
439 41	FOTO- U. KINDGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	8,3	-0,8	8,5	4,1	9,9	5,3
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	13,1	4,7	12,5	6,7	14,7	7,8
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	9,3	0,3	9,3	4,6	10,9	5,8
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	2,4	5,1	1,1	6,0	2,0	6,0
439 61	SPIELWAREN	17,9	24,2	13,7	10,4	16,9	9,2
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	-1,0	9,7	0,5	1,4	-1,4	0,9
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	4,6	14,2	4,5	3,8	4,0	3,0
439 7	BRENNSTOFFEN	-15,8	-7,9	-12,6	-11,9	-1,6	-3,0
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	-5,7	5,6	-1,3	3,1	-6,3	2,4
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	-5,0	9,2	-0,6	2,0	-5,6	1,4
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	-0,1	4,1	3,4	4,0	-0,6	4,0
439 8	WAREN VERSCH. ART	-3,4	6,5	0,6	3,0	-4,0	2,6
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	-1,4	-1,1	1,7	8,3	2,3	11,8
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	-1,3	-1,1	1,8	8,3	2,3	11,8
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	-3,7	5,1	-0,2	1,9	-2,6	2,3
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	-2,5	4,0	1,6	3,8	-3,0	3,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
	OKT. 1988 GEGENUEBER		OKT. 1988 UND SEP. 1988 GEGENUEBER	JAN./OKT. 1988 GEGENUEBER
	OKT. 1987	SEP. 1988	OKT. 1987 UND SEP. 1987	JAN./OKT. 1987
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	-9,6	3,1	-9,4	-0,6
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	-8,1	5,0	-2,3	2,8
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	-2,6	5,3	2,9	2,1
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	-6,0	5,1	-0,3	2,5
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	-3,7	11,3	-0,2	1,6
KAUFHAEUER	-5,9	10,5	-2,8	0,2
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	-4,2	11,1	-0,8	1,3
SB-WARENHAEUER	0,1	5,2	3,7	3,8
VERBRAUCHERMAERKTE	-4,0	0,6	0,9	6,0
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	-0,4	4,7	3,4	4,0
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	-1,1	4,5	2,6	4,8
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	-1,1	0,8	3,5	10,9
SUPERMAERKTE	-4,0	1,2	0,3	2,8
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	0,1	1,7	5,6	4,9
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	1,8	0,5	4,3	4,7
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	-2,4	6,5	2,0	4,3
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	-2,1	4,7	2,0	3,9
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	-3,6	-1,4	0,6	3,4
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	-2,3	3,9	1,8	3,8
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	-2,5	4,0	1,6	3,8

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
		DKT. 1988			DKT. 1987	SEP. 1988	DKT. 1988	SEP. 1988	DKT. 1987	SEP. 1988	JAN./DKT. 1988	GEGENUEBER	JAN./DKT. 1987
1986 = 100			PROZENT										
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN													
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	103,5	99,6	108,5	2,2	-0,1	0,3	-0,1	4,5	-0,1	2,4	0,7	4,5
431 15	REFORMWAREN	108,4	110,5	106,0	7,1	4,1	1,2	0,4	15,7	9,0	4,0	-0,2	10,2
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	103,6	99,7	108,5	2,3	-0,1	0,3	-0,1	4,7	-0,1	2,4	0,7	4,6
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	95,0	87,6	101,7	-5,0	4,3	-13,4	-3,1	2,8	10,9	-4,7	-5,6	-4,0
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	77,9	82,2	74,0	-12,0	-0,9	-2,7	0,6	-19,9	-2,4	-5,1	-4,1	-6,1
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	93,9	89,7	98,3	-2,2	-1,5	-6,6	-1,6	2,5	-1,4	2,0	-1,1	5,3
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	94,7	94,3	95,5	-7,7	-2,2	-7,2	-0,9	-8,6	-4,6	-4,6	-5,2	-3,6
431 47	BROT, KONDITORWAREN	88,0	93,5	79,4	-16,3	-4,3	-9,9	-2,0	-25,9	-8,1	-4,5	-7,4	0,1
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	102,3	97,4	107,0	4,8	1,9	-0,5	-0,8	10,1	4,4	4,2	1,4	7,1
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	102,3	101,0	104,1	1,4	-0,8	1,0	-0,9	2,0	-0,7	4,8	3,5	6,7
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	88,6	87,4	90,3	-1,4	-0,1	-3,9	-0,4	2,6	0,4	-3,5	-5,0	-1,1
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	99,8	97,9	101,8	1,4	-1,8	1,6	-0,2	1,2	-3,3	1,0	0,9	1,1
431 6	GETRAENKEN	97,1	95,1	99,5	0,8	-1,4	0,2	-0,3	1,5	-2,6	0,0	-0,6	0,7
431 9	TABAKWAREN	98,9	93,9	104,3	1,7	-0,1	-0,5	0,1	4,0	-0,3	1,0	-1,9	4,0
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	102,9	99,4	107,4	2,1	-0,2	0,3	-0,2	4,2	-0,2	2,5	0,8	4,6
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN													
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	102,7	97,2	109,8	-0,8	0,6	-3,9	-0,7	2,9	2,1	0,0	-1,9	2,3
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	103,6	102,1	105,5	1,1	-0,1	0,1	-0,3	2,4	0,1	0,0	-1,2	1,6
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	98,3	94,3	105,1	0,4	1,8	-4,0	-0,3	7,9	5,1	-1,9	-3,5	0,8
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	103,3	103,0	103,6	-0,7	1,0	0,8	1,0	-2,2	1,0	1,3	1,2	1,4
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHÖR F. KINDER U. SÄUGL.	114,6	109,8	121,4	6,1	0,9	4,3	0,7	8,5	1,2	7,5	5,7	10,1
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SÄUGL. BEKLEIDG.	103,0	101,8	104,6	0,1	0,8	0,0	0,4	0,1	1,1	0,7	-0,0	1,6
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLÜSEN USW	104,3	97,9	110,5	-2,9	2,7	0,5	-1,3	-5,6	6,4	1,2	-1,5	3,6
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	100,9	100,8	101,0	-2,1	1,9	2,5	-0,4	-5,9	4,1	0,0	-1,1	1,0
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	72,7	73,1	72,4	-7,8	3,4	-8,6	-0,3	-7,1	6,7	-6,1	-6,3	-5,8
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF, HANDARBEITEN	76,2	74,7	77,6	-6,8	2,7	-9,2	-0,2	-4,5	5,4	-5,2	-7,4	-3,1
432 6	KUERSCHNERWAREN	87,0	89,0	82,4	-10,4	-3,0	-11,5	-4,0	-7,4	-0,4	-6,9	-7,3	-5,8
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSGESTOFFE	90,6	90,1	91,6	-0,5	0,6	-2,6	1,6	3,3	-1,0	-2,5	-4,0	0,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAFTIGTE		VOLLBESCHAFTIGTE		TEILZEITBESCHAFTIGTE			VOLL-BESCHAFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAFTIGTE	
		OKT. 1988			OKT. 1987	SEP. 1988	OKT. 1988 GEGENUEBER		OKT. 1987	SEP. 1988	JAN./OKT. 1988 GEGENUEBER		JAN./OKT. 1987
1986 = 100			PROZENT										
432 72	TEPPICHEN	88,3	90,1	84,3	-4,5	0,4	-3,6	-0,5	-6,8	2,7	-2,9	-2,0	-5,1
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	93,9	94,9	90,4	-2,8	0,7	-1,9	-1,0	-6,3	8,2	-4,9	-2,8	-12,7
432 74	BETTWAREN	95,8	90,5	101,8	2,0	-0,1	-4,7	-0,8	9,7	0,6	-0,6	-5,6	5,1
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	92,0	91,0	94,0	-1,1	0,2	-2,7	-0,2	2,3	1,1	-2,6	-3,3	-1,3
432 81	SCHUHEN	103,5	99,8	107,9	0,6	0,5	-0,7	-0,2	2,0	1,3	0,3	-1,4	2,4
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	99,3	94,0	105,4	4,1	1,1	-2,7	-0,5	12,1	2,8	0,5	-2,1	3,5
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	103,0	99,1	107,6	1,0	0,6	-0,9	-0,2	3,1	1,5	0,4	-1,5	2,5
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	101,1	98,3	104,7	-0,3	0,7	-1,5	-0,1	1,1	1,5	0,0	-1,3	1,6
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, DAS	94,0	90,9	101,9	-4,5	-0,3	-5,2	0,8	-2,9	-2,9	-2,8	-3,7	-0,9
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	111,1	112,1	108,2	2,6	-0,6	3,4	-0,7	0,2	-0,5	4,9	3,8	8,5
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	96,0	94,2	99,5	1,1	-0,1	-2,1	-0,4	7,6	0,3	-0,3	-1,9	2,8
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, ANG	102,7	102,3	103,8	0,6	-0,4	0,0	-0,3	2,1	-0,8	1,6	0,6	4,1
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	94,8	92,2	98,8	-1,8	-1,1	-6,3	-1,6	6,0	-0,3	-1,3	-3,6	2,4
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	107,9	107,4	109,3	3,2	0,5	4,0	0,4	0,9	0,6	3,6	3,8	3,0
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	102,7	106,3	96,7	0,6	1,8	2,1	4,2	-2,0	-2,3	-2,0	-1,7	-2,6
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BILDERN (OH. ANTIQUITAET.)	106,3	100,7	115,2	5,8	4,0	12,3	3,3	-2,2	5,0	4,4	7,2	0,8
433-57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNSTGEGENSTAENDEN U. AE.	104,7	97,2	115,8	2,6	2,5	3,0	2,9	2,1	2,1	1,0	0,7	1,4
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	107,7	110,1	105,9	-1,3	1,9	1,4	3,6	-3,3	0,7	4,5	-0,7	8,9
433 7	TAPETEN	99,4	91,5	122,4	5,2	-7,1	-6,9	-6,4	47,3	-8,6	11,1	-0,5	49,1
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	98,8	102,0	88,6	-6,9	1,9	-8,4	1,5	-0,7	3,7	-5,8	-2,2	-17,1
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	105,4	104,4	107,7	2,0	0,2	1,8	0,2	2,2	0,2	2,6	2,1	4,0
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	100,5	99,7	103,4	-0,2	0,7	0,4	0,8	-2,1	0,7	-1,6	-1,3	-2,7
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	98,0	95,9	105,9	1,4	0,6	1,5	-0,0	1,2	2,7	-1,0	-0,3	-3,2
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	99,6	98,3	104,4	0,4	0,7	0,8	0,5	-0,9	1,5	-1,4	-0,9	-2,9
434 2	LEUCHTEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	100,2	101,0	97,3	-1,4	0,0	-1,3	0,1	-2,1	-0,5	0,3	0,4	-0,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		OKT. 1988			OKT. 1987	SEP. 1988	OKT. 1988	SEP. 1988	OKT. 1987	SEP. 1988	JAN./OKT. 1988 GEGENUEBER JAN./OKT. 1987		
1986 = 100			PROZENT										
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	101,1	98,5	107,1	3,6	-0,7	1,6	-1,1	8,2	-	3,0	1,5	6,4
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	100,0	100,3	99,2	-0,8	0,2	-0,6	0,1	-1,4	0,2	0,0	0,2	-0,8
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	98,4	93,7	104,3	1,0	0,1	-0,7	0,5	2,9	-0,3	1,3	-1,9	5,3
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	121,1	109,5	143,6	26,8	6,7	14,7	6,4	50,2	7,1	22,4	10,4	44,9
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	100,7	95,5	107,5	3,5	0,8	1,1	1,2	6,5	0,4	3,4	-0,5	8,3
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	104,3	104,3	104,2	2,0	0,7	1,0	0,4	3,7	1,1	2,0	1,3	3,1
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	101,5	98,9	104,2	-0,1	-1,1	-1,8	-2,4	1,6	0,2	0,7	0,5	0,8
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	103,7	103,4	104,2	1,6	0,3	0,5	-0,1	3,2	0,9	1,7	1,2	2,5
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	114,8	117,6	104,3	2,3	-0,7	3,9	-0,2	-4,2	-2,6	6,9	8,2	2,0
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	103,8	102,8	105,3	2,2	0,4	1,1	0,2	3,9	0,5	2,7	1,6	4,4
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	100,5	99,1	102,5	-0,6	0,0	-3,1	-0,2	3,1	0,3	0,8	-1,5	4,1
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	110,8	105,1	127,0	8,5	-0,6	1,6	-2,9	29,4	5,2	7,7	3,7	18,9
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	105,1	103,8	108,4	1,8	1,5	1,6	1,6	2,3	1,4	2,0	2,1	1,8
436 61	DROGERIEN U. AE.	118,5	107,8	135,1	5,8	1,3	0,1	-2,1	14,1	6,0	6,0	4,5	8,2
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	118,0	107,4	134,6	5,9	1,4	0,2	-2,0	14,0	6,0	6,0	4,5	8,1
436 8	LACKEN, FARBEN	96,6	94,8	101,5	-4,6	-0,4	-6,5	-0,8	0,9	0,6	-4,4	-5,3	-1,8
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	103,7	100,9	108,0	0,9	0,3	-2,1	-0,5	5,3	1,4	1,8	-0,2	4,9
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	126,1	128,0	122,0	5,8	0,0	3,1	0,3	12,3	-0,5	12,9	12,4	14,3
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	126,1	128,0	122,0	5,8	0,0	3,1	0,3	12,3	-0,5	12,9	12,4	14,3
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	104,7	104,4	107,7	1,1	-0,1	0,8	-0,1	4,6	-0,3	2,1	1,9	4,8
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	96,2	97,2	91,7	-3,4	-1,5	-4,3	-0,2	1,0	-6,9	-2,8	-4,0	2,8
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	103,9	103,8	104,8	0,7	-0,3	0,4	-0,1	4,0	-1,4	1,7	1,4	4,5
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	96,8	97,4	95,0	2,3	-3,4	3,7	-2,2	-1,7	-6,6	1,0	1,4	0,1
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	103,6	103,6	103,6	0,8	-0,4	0,5	-0,2	3,3	-2,0	1,7	1,4	3,9
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	95,1	99,2	86,8	-6,1	0,2	-3,5	-0,5	-11,6	1,9	-2,4	-1,6	-4,1

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEIL-ZEIT-BE-SCHAEF-TIGTE		VOLLBESCHAEF-TIGTE	TEILZEITBE-SCHAEFTIGTE	VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEILZEIT-BESCHAEF-TIGTE				
		OKT. 1988			OKT. 1987	SEP. 1988	OKT. 1988 GEGENUEBER		OKT. 1987	SEP. 1988	JAN./OKT. 1988 GEGENUEBER		JAN./OKT. 1987
1986 = 100			PROZENT										
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	93,4	96,4	88,2	-2,5	-2,3	-1,1	-1,9	-5,1	-3,2	1,2	2,9	-1,8
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	98,2	97,7	100	7,0	-0,2	7,8	0,9	4,5	-3,7	-1,2	-1,1	-1,3
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	99,9	98,7	104,9	7,7	5,5	7,0	5,0	10,6	7,2	-3,5	-3,9	-2,2
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	98,7	98,0	101,3	7,2	1,4	7,5	2,1	6,1	-0,9	-1,9	-2,0	-1,6
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	99,9	99,6	100,5	-0,5	-0,1	-0,8	-0,7	0,3	1,1	0,2	-0,1	0,8
439 61	SPIELWAREN	109,4	110,5	107,6	6,2	2,6	5,9	-1,2	6,6	9,3	7,4	8,7	5,3
439 65	SPORT- U.CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	93,9	96,1	89,8	-6,4	-1,9	-5,0	-1,1	-9,0	-3,3	-2,4	0,1	-7,0
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	99,4	101,1	96,6	-1,8	-0,2	-1,1	-1,2	-3,0	1,6	1,1	3,1	-2,5
439 7	BRENNSTOFFEN	97,8	96,8	100,2	-3,3	0,8	-2,6	0,9	-4,8	0,5	-1,1	-2,0	0,7
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	103,7	100,9	110,8	1,5	1,3	-1,4	0,6	8,8	2,7	-0,1	-1,4	3,0
439 82	WAREN VERSCH.ART,HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	94,7	91,1	101,7	-3,0	0,3	-5,6	0,6	1,8	-0,2	-1,7	-4,0	2,5
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	122,3	115,2	134,6	5,0	0,0	3,3	-0,0	7,7	0,2	5,0	2,5	8,8
439 8	WAREN VERSCH. ART	103,1	98,7	111,9	0,1	0,4	-2,4	0,5	4,8	0,4	0,4	-1,8	4,5
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH.GEBRAUCHTWAREN, ANG)	112,7	109,7	122,7	4,7	-0,1	2,8	0,2	10,7	-1,0	4,2	2,3	10,3
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	112,4	109,4	122,1	4,6	-0,1	2,7	0,2	10,6	-0,8	4,2	2,2	10,4
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	102,0	99,2	107,7	-0,1	0,3	-1,6	0,3	2,8	0,4	0,2	-1,2	3,1
43	EINZELHANDEL (OH.AGENTURTANKSTELLEN)	102,7	100,5	106,6	0,8	0,1	-0,5	-0,0	3,1	0,5	1,3	0,1	3,5

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL  
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
	OKT. 1988			OKT. 1987	SEP. 1988	OKT. 1988	SEP. 1988	OKT. 1987	SEP. 1988	JAN./OKT. 1988 GEGENUEBER JAN./OKT. 1987		
1986 = 100			PROZENT									
AMBULANTER HANDEL	94,7	89,0	101,2	-2,8	-0,7	-5,6	0,5	0,1	-1,8	1,0	-1,6	3,7
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	106,7	103,2	121,5	0,9	2,0	-6,8	0,9	42,3	5,9	-0,7	-2,6	8,1
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	99,0	93,5	112,1	-1,4	1,2	-9,3	-0,3	19,5	4,5	0,1	-6,0	15,8
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	103,2	99,1	116,2	-0,1	1,6	-7,8	0,4	29,0	5,1	-0,3	-4,0	12,4
STATIONAERER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUER	92,1	88,1	100,1	-3,1	0,5	-4,3	1,0	-1,0	-0,5	-2,2	-4,5	2,0
KAUFHAEUSER	94,2	93,1	96,9	-3,6	0,0	-4,9	-0,2	-0,3	0,6	-3,3	-4,3	-1,0
WAREN- U. KAUFHAEUSER ZUS.	92,6	89,4	99,4	-3,2	0,4	-4,4	0,7	-0,9	-0,3	-2,5	-4,5	1,4
SB-WARENHAEUER	126,5	115,6	144,1	5,3	0,0	3,1	-0,0	8,3	0,0	4,7	1,1	9,6
VERBRAUCHERMAERKTE	123,7	121,5	127,7	1,4	0,6	-1,1	0,7	6,1	0,6	7,4	6,0	9,9
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	126,1	116,5	141,9	4,8	0,1	2,4	0,1	8,1	0,1	5,1	1,9	9,6
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	105,7	104,4	107,5	1,9	0,3	0,8	0,0	3,4	0,6	2,5	1,7	3,6
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	115,1	110,0	130,1	7,7	0,3	5,9	1,1	12,4	-1,7	6,0	4,0	11,7
SUPERMAERKTE	107,1	103,4	112,1	2,8	-0,1	1,0	0,1	5,2	-0,4	4,2	2,7	6,2
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	107,7	108,7	107,1	3,2	0,5	1,3	-2,4	4,3	2,3	5,3	5,7	5,1
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	100,0	96,6	104,1	1,8	-0,2	0,3	-0,6	3,6	0,2	0,9	-0,9	3,0
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	101,6	100,7	103,5	0,3	0,2	-0,2	-0,1	1,1	0,9	0,7	0,2	1,8
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	102,3	100,1	106,1	0,8	0,1	-0,2	-0,1	2,5	0,4	1,2	0,1	3,1
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	107,3	105,9	111,7	1,6	0,0	0,8	0,1	4,4	-0,2	3,5	2,7	6,2
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	102,7	100,7	106,4	0,9	0,1	-0,1	-0,1	2,6	0,4	1,4	0,3	3,3
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	102,7	100,5	106,6	0,8	0,1	-0,5	-0,0	3,1	0,5	1,3	0,1	3,5

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROSSENKLASSEN  
OKTOBER 1988 GEGENUEBER OKTOBER 1987

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN					
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	-4,6	-6,0	1,7	-1,6
431 15	REFORMWAREN	-4,6	-8,2	-3,9	-2,1
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-4,6	-3,4	-5,8	.
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	13,9	16,3	8,9	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	-1,3	6,9	-3,0	-3,1
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-3,1	-4,3	-3,1	-5,3
431 47	BROT, KONDITORWAREN	-4,9	-11,6	-0,7	.
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	-16,7	-12,1	-11,4	-1,8
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-0,3	-8,1	-1,2	0,1
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	-5,4	-5,1	1,3	5,9
431 90	TABAKWAREN	-4,2	-2,6	-0,3	8,6
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN					
432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	0,5	-7,7	-4,7	-3,3
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	-7,0	-5,5	-5,4	-6,1
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	-6,5	-7,3	-5,7	-5,6
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	-9,3	-7,9	-7,2	-9,7
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	10,0	-8,6	-6,8	-5,5
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	7,7	-5,8	-4,2	15,3
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	.	.	.	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-15,4	-1,8	-13,0	-10,1
432 60	KUERSCHNERWAREN	-37,9	-31,3	-19,8	-29,6
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	-13,6	-20,2	7,9	3,4
432 72	TEPPICHEN	9,2	-11,7	39,7	10,5
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	-0,3	11,8	9,2	8,3
432 74	BETTWAREN	-11,9	0,7	-1,0	0,7
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.
432 81	SCHUHEN	-9,7	-10,0	-10,1	-5,1
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	13,9	-6,0	-6,3	-7,5
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)					
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	-5,0	3,3	-0,0	18,9
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	-4,1	-1,5	-2,7	6,7

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN  
OKTOBER 1988 GEGENUEBER OKTOBER 1987

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-8,3	7,7	1,5	1,0
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	5,3	9,3	-1,6	0,9
433 40	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	24,2	3,8	2,9	3,8
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-0,4	-13,5	13,5	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	-21,2	-3,6	3,0	-28,4
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-9,1	3,0	13,1	-4,1
433 70	TAPETEN	-3,5	-19,6	-7,5	8,8
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	124,5	-18,0	-6,1	2,8
433 90	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	7,3	141,4	4,1	-0,7
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	0,3	-8,1	-0,0	4,2
434 20	LEUCHTEN	.	.	.	.
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	-3,7	-3,4	-0,0	0,1
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-15,1	21,2	-2,8	1,7
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	.	.	.	.
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	0,4	1,1	-2,6	-6,6
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	282,1	6,3	33,6	14,6
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	-2,9	-2,7	-4,7	4,0
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	-2,5	0,6	-7,2	0,9
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	76,4	12,8	7,6	6,4
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	-3,7	3,9	0,4	4,2
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	38,0	-6,4	7,5	8,0
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	1,9	-6,7	-4,8	11,4
436 61	DROGERIEN U. AE.	-1,1	-0,6	-4,8	2,5
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	-3,6	-6,7	-1,5	-4,2
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	-6,8	-2,4	-2,7	2,0
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	28,7	19,1	0,5	-4,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN  
OKTOBER 1988 GEGENUEBER OKTOBER 1987

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-3,8	-4,0	1,2	-4,1
438 50	ZWEIRAEDEERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	-1,5	-1,5	-7,3	33,5
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	-3,7	-3,5	2,7	-11,5
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-9,3	0,4	-9,4	-32,9
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-15,7	5,4	0,6	18,1
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	19,7	15,3	6,1	.
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	0,0	-4,0	7,1	18,3
439 61	SPIELWAREN	9,0	1,6	-0,5	22,9
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	16,4	6,0	1,4	-4,0
439 70	BRENNSTOFFEN	-23,3	-16,8	-13,4	-13,0
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	-4,5	-7,4	-1,7	-6,0
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NICHT- NAHRUNGSM.	-9,5	-22,3	-1,0	-5,1
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NAHRUNGSM.	-3,2	-2,3	-6,5	0,4
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	-10,3	5,8	-2,3	2,9
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.